



Gymnasiasten diskutieren mit Ruth Müller über Reform

Auf Einladung der Landtagsabgeordneten Ruth Müller (SPD) besuchten die Klassen 10B und 10C des Maristen-Gymnasiums Furth mit ihrem Lehrer Wolfgang Scherwitz das Maximilianeum in München. Ein Informationsfilm über den Landtag vermittelte kompaktes Wissen über die Funktionsweise des bayerischen Parlaments.

Natürlich nahm die anstehende Entscheidung zur Rückkehr zum G9 breiten Raum ein. Die Schüler berichteten von der Belastung

durch den Nachmittagsunterricht. Auch die Entscheidung zur zweiten Fremdsprache, die gleich im zweiten Halbjahr der fünften Klasse erfolgen musste, war ihnen negativ in Erinnerung. Ein großes Fragezeichen stand hinter der Frage, wie sich die Reformen auf die Schüler auswirken, die derzeit noch das achtjährige Gymnasium besuchen. Unklar ist, ob es auch für sie Erleichterungen geben wird. Errungenschaften des G8, die sich als positiv erwiesen haben, wie die P- und

W-Seminare, Berufsorientierung und das Unterrichtsfach Natur und Technik in der Unterstufe sollten jedoch beibehalten werden. In der Diskussion mit Ruth Müller im Plenarsaal konnten die Schüler viel über den Arbeitsalltag der Landtagsabgeordneten aus ihrer Heimatregion erfahren. Müller ermunterte die jungen Besucher, sich für Politik zu interessieren und engagieren, denn es gehe auch um ihre Zukunft, die in den Parlamenten, egal auf welcher Ebene, gestaltet werde.